

AUTOUNFALL

- DAS MÜSSEN SIE ZUERST MACHEN

06.04.2022 – Sandra Pfefferkorn



Sie haben ein Auto beim Ausparken übersehen. Ihnen ist überraschend ein Reh vor den Wagen gesprungen. Sie sind schlichtweg einem anderen Auto aufgefahren – ein Autounfall ist schnell passiert. Jetzt ist es wichtig, die richtigen Schritte zu kennen. Wir erklären Ihnen, was Sie zuerst machen müssen.

DIE ERSTEN 3 SCHRITTE: SO VERHALTEN SIE SICH RICHTIG NACH EINEM AUTOUNFALL

Es ist wichtig, dass Sie Ruhe bewahren und die ersten 3 Schritte nach einem Autounfall einhalten.

Absicherung der Unfallstelle

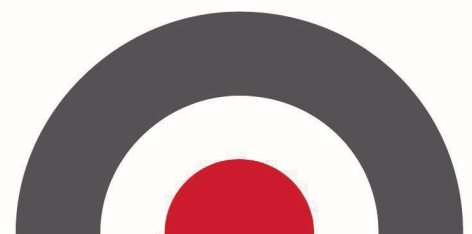
Das allererste, was Sie nach einem Unfall machen sollten, ist die richtige Absicherung der Unfallstelle. Stellen Sie zunächst die Warnblink-Anlage ein. Vergessen Sie nicht, vor Aufstellen des Warndreiecks Ihre Warnweste anzulegen. Nur so können andere Verkehrsteilnehmer Sie gut erkennen. Das Warndreieck stellen Sie 50m hinter der Unfallstelle auf, wenn Sie sich in einem Ort oder in einer Stadt befinden. Außerorts sind es 100m, auf Autobahnen sogar 150m.

Richtiges Verhalten bei Personenschäden

Falls Personen zu Schaden gekommen sind, versuchen Sie sofort, Erste Hilfe zu leisten. Erinnern Sie sich, wie das funktioniert? Es macht Sinn, das eigene Wissen immer wieder in Kursen aufzufrischen. Sobald Sie Erste Hilfe vor Ort geleistet haben, rufen Sie die Nummer 112 oder 110 an. Ein Mitfahrer erledigt den Anruf schon während Ihrer Erste-Hilfe-Aktion. Die Rettungskräfte und die Polizei kommen so schnell wie möglich vor Ort.

Richtige Schadensregulierung nach dem Autounfall

Für die richtige Schadensregulierung nach dem Autounfall ist es wichtig, dass alle am Geschehen Beteiligten ihre Daten miteinander austauschen (Personen- und Versicherungsdaten). Wenn Sie sich in der Lage fühlen, füllen Sie einen Unfallbericht direkt vor Ort aus und lassen ihn von Ihrem Gegenüber unterschreiben. Machen Sie mit Ihrem Handy einige Aufnahmen vom Schaden.





WANN SIE DIE POLIZEI EINSCHALTEN MÜSSEN








Sobald Personen zu Schaden gekommen beziehungsweise verletzt sind, müssen Sie die Polizei einschalten. Sie erreichen die zuständige Polizei vor Ort unter 110.

Auch wenn einer der am Autounfall beteiligten Personen aus dem Ausland kommt und keinen Nachweis über eine Versicherung bei sich hat, verständigen Sie die Polizei. Gleiches gilt für einen Autounfall mit einem Mietwagen. Sie müssen auch dann die Polizei rufen, wenn Sie selbst ein anderes Fahrzeug beim Parken beschädigt haben, den Besitzer aber nicht finden können. Ansonsten begehen Sie Unfallflucht, die strafbar ist.

WANN SIE IHRE VERSICHERUNG EINSCHALTEN

Sollten Sie und der andere Unfallbeteiligte sich darauf einigen, dass keine Polizei von Nöten ist, füllen Sie beide einen Unfallbericht aus. Das kann bei Bagatellschäden oder anderen Schäden der Fall sein, wenn keine Personen zu Schaden gekommen sind. Letztlich wollen Sie oder Ihr Unfallgegner im Nachgang Geld von der Versicherung für die Reparaturen sehen. Deshalb sollten Sie einen Unfallbericht immer im Auto dabei haben. Sie bekommen ihn meist gratis von Ihrer zuständigen Versicherung.

Der Unfallbericht beinhaltet folgende Daten:

-  Ort, Zeitpunkt, Datum und beide Auto-Kennzeichen
-  Versicherung und Versicherungsschein-Nummer (falls bekannt)
-  Personalien beider Unfallgegner
-  Beschreibung des Unfalls und der Schäden
-  Skizze zum Unfall und beide Unterschriften
-  wenn möglich: Fotos von Autoschäden
-  falls vorhanden: Zeugen-Namen

WER DEN AUTOUNFALL MELDEN MUSS

Lassen Sie Ihr Auto in regelmäßigen Abständen warten. Neben dem guten Gefühl der Sicherheit sparen Sie hier nämlich auch Sprit. Bei Wartungen werden beispielsweise Zündkerzen, die bereits verrußt sind, ausgetauscht. Sollte der Fehler nicht behoben werden, fahren Sie zwar noch eine Weile mit der Zündkerze weiter, haben aber einen erhöhten Spritverbrauch. Gleiches gilt für verschmutzte Luftfilter. Sobald hier etwas klemmt, sinkt die Motorleistung und damit auch Ihr Kraftstoff.

FAZIT

Ein Autounfall kann jedem passieren. Wichtig ist, dass Sie wissen, was Sie zuerst machen müssen. Nach Sicherung der Unfallstelle informieren Sie die Polizei beziehungsweise nehmen die Daten Ihres Unfallgegners auf. Für die richtige Schadensregulierung informieren Sie die Versicherungen aller am Unfall beteiligten Personen.

